

Fachlehrplan Spanisch

Spanisch als Schwerpunktfach

Unterrichtsziele

Spanisch wird von 493 Millionen Menschen (Stand 2020) gesprochen und ist die offizielle Sprache 21 Länder. Somit ist sie, nach Chinesisch, die zweitmeist gesprochene Sprache der Welt. Der kulturelle Reichtum der verschiedenen spanischsprachigen Länder ist enorm, so wie ihre Bedeutung im heutigen, aber auch im vergangenen Lauf der Geschichte. Das Erlernen des Spanischen wird dadurch gleichzeitig zu einer Entdeckung vielfältiger, exotischer Welten, Laute und Nuancen; zu einer Reise durch Landschaften, Traditionen und Sprachen: vom spanischen Mittelmeer bis zum mittelamerikanischen Dschungel, vom mexikanischen «Día de muertos» bis zum «Flamenco», von Arabisch zu Quechua.

Neben dem primären Ziel des Aneignens der spanischen Sprache als Fremdsprache (Ziel ist es ein Niveau B2/C1 zu erreichen), vermittelt der Unterricht im Schwerpunktfach Spanisch grundlegende Einblicke in Linguistik, Literatur und Kultur an sich. Kontaktsprachen wie Baskisch, Gotisch, Arabisch, Katalanisch, Nahuatl, Quechua, Judeoespañol u.v.m. werden thematisiert, eine grobe Einführung in die Literaturgeschichte Spaniens wird erarbeitet, uralte Traditionen, Tänze, Bräuche und Legenden werden durchleuchtet. Ganz wichtig ist, dass in den SuS die Freude an der Schönheit der Sprache und am phantasievollen Umgang mit ihr geweckt wird. Die Beschäftigung mit der spanischen und lateinamerikanischen Kultur und Literatur und ihr allmähliches Erkunden fördern auch Toleranz und Offenheit gegenüber Fremdem und vermitteln gleichzeitig die Fähigkeit zu einer gesunden Selbstkritik.

Unterrichtsinhalte

2. Klasse

Der Spanischunterricht fokussiert im ersten Jahr auf das Erlernen der Sprache (Ziel ist es ein Niveau A2 zu erreichen), jedoch ohne die hispanische Kultur zu vernachlässigen. Die SuS werden von Anfang an mit der kulturellen Vielfalt der spanischsprachigen Welt konfrontiert und lernen dabei die grundlegenden Strukturen der Grammatik und der Orthographie, bauen ihren Wortschatz aus und üben sowohl ihr Hörverständnis wie auch das Sprechen. Ein Lehrbuch dient dabei als Orientierung, es wird aber auch mit sehr viel zusätzlichem Material ausserhalb des Buches gelernt und geübt. Die Semesterlektüre ist im ersten Semester noch adaptiert, bereits im zweiten Semester wird eine einfache Lektüre in Originalsprache bearbeitet. Der Fokus liegt in diesen Lektüren mehr auf dem Verständnis und weniger auf dem Analysieren und Interpretieren. Ausserdem bereiten die SuS jeweils einen Vortrag pro Semester vor – im ersten über ein einfaches Thema rund um die Familie, im zweiten über die spanischsprachigen Länder.

Lerngebiete	Fachliche Kompetenzen
1. Sprachkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können
1.1 Grammatik, Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> - Grundstrukturen der Grammatik gemäss des verwendeten Lehrmittels anwenden. - den durch das Lehrbuch vermittelten Elementarwortschatz in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation anwenden. - zusätzlichen Wortschatz zur Beschreibung ihrer persönlichen Lebensumstände anwenden. - die Bedeutung von einzelnen, unbekanntem Wörtern mithilfe des Kontexts oder ggf. des Wörterbuchs erschliessen.
1.2 Sprechen und Verstehen	<ul style="list-style-type: none"> - Dialoge zu bekannten Themen führen und darüber sprechen. - sich mit erlernten Strukturen und Reformeln in bekannten Situationen und zu bekannten Themen weitgehend korrekt und flüssig äussern. - Gespräche und Monologe zu bekannten Themen verstehen. - Anweisungen verstehen und darauf reagieren.
1.3 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> - die Laut- und Betonungsregeln des Spanischen beim Schreiben korrekt anwenden. - kurze Texte über verschiedene Themen schreiben, ggf. mit Hilfestellungen. - in einfachen Sätzen alltägliche Ereignisse, Orte und Gegenstände beschreiben. - die Texte aus dem Lehrmittel lautlich korrekt und sinngestaltend vorlesen. - aus kurzen, authentischen Texten die wichtigsten Informationen herauslesen. - Lesestrategien zur Erschliessung von unbekanntem Wortschatz und unbekanntem Strukturen in kurzen Texten anwenden

2. Hispanische Kultur	Die Schülerinnen und Schüler können
2.1 Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - kürzere, klar aufgebaute Texte in groben Zügen verstehen. - in klar aufgebauten Texten die wichtigsten Personen und ihre Beziehungen zueinander erkennen. - in Gedichten und Liedern den kreativen Umgang mit der Sprache erkennen und selbst üben.
2.2 Film	<ul style="list-style-type: none"> - einfache Kurzfilme und Filme in groben Zügen verstehen und einfache Aufgaben zum Inhalt lösen.
2.3 Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> - einige Eigenheiten, Bräuche und Traditionen im spanischsprachigen Raum identifizieren und mit ihren eigenen Lebensgewohnheiten vergleichen.

3. Klasse

Im zweiten Jahr werden die Sprachkenntnisse weiter vertieft (Ziel ist es ein Niveau B1/B2 zu erreichen) und perfektioniert. Der Wortschatz wird erweitert durch ständigen aktiven und passiven Kontakt mit der Sprache. Die Semesterlektüren werden anspruchsvoller und der Fokus liegt nun nicht nur auf dem Verständnis, sondern vor allem auf der Fähigkeit, literarische Erzeugnisse korrekt zu analysieren und interpretieren. Dafür werden bereits einige Werkzeuge der Textanalyse im Unterricht behandelt. Die Themen der Vorträge werden anspruchsvoller und sind meistens im Rahmen bestimmter Lektüre eingebettet: Kontaktsprachen (Judeoespañol, Arabisch, Katalanisch, Baskisch, Indigene Sprachen Amerikas, etc.); Geschichte (Bürgerkrieg, die Entdeckung Amerikas, Al-Andalus etc.), Feste und Traditionen, Präkolumbianische Hochkulturen, Emigration in die USA, Frauenrechte und Frauenmissbrauch etc.

In diesem Jahr findet auch die Sonderwoche statt, in der eine Exkursion nach Spanien geplant und durchgeführt wird. Die SuS wählen demokratisch, unter den vielen Vorschlägen der Lehrperson, ein Ziel, und beteiligen sich an der Planung. Ziel der Exkursion ist, den SuS die Möglichkeit zu bieten, in einer originalen und authentischen Begegnung in die spanische Sprache und Kultur einzutauchen. Sei es in Madrid, Sevilla, Córdoba, Salamanca, Palma de Mallorca, Valencia oder einer anderen Stadt – die SuS werden mit dem Alltag, der Kultur, der Geschichte, der Landschaft, der Gastronomie und v.a. der Sprache dieses Ortes konfrontiert. Dadurch erleben sie selbst, was der Unterricht bereits möglich gemacht hat: Verständigung durch die erlernte Sprache und Kenntnis des kulturellen Rahmens.

4/6

4. Klasse

Im letzten Jahr wird das Sprachniveau B2 gefestigt (fortgeschrittene SuS C1). Der Fokus liegt in der 4. Klasse aber vielmehr auf der (historischen und inhaltlichen) Analyse literarischer Werke. Im ersten Semester werden die Grundlagen der spanischen und lateinamerikanischen Literaturgeschichte mithilfe von Vorträgen und Diskussionen erarbeitet, damit die SuS über eine solide Basis der Hispanistik für ein allfälliges Studium an der Universität verfügen. Das zweite Semester dient v. a. der Vorbereitung der Maturaprüfung und der Vertiefung der ausgewählten Maturalektüre.

Lerngebiete	Fachliche Kompetenzen
1. Sprachkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können
1.1 Grammatik, Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> - die grundlegenden syntaktischen und morphologischen Strukturen auf fortgeschrittenem Niveau sicher und korrekt, sowie - einen erweiterten aktiven Wortschatz situationsgerecht anwenden. - den bestehenden Wortschatz zur Erschließung unbekannter Wörter nutzen.
1.2 Sprechen und Verstehen	<ul style="list-style-type: none"> - längere mündliche Beiträge verstehen und bei vertrauten Themen einer komplexen Argumentation folgen. - authentische mediale Beiträge mithilfe von geeigneten Strategien weitgehend verstehen. - mit einem Muttersprachler spontan und fließend ein Alltagsgespräch führen. - zu verschiedenen Themen in längeren Sprechsequenzen eine klare und vertiefte Darstellung geben, einen Standpunkt zu einer kontroversen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Sichtweisen angeben. - Gedanken zu literarischen Texten strukturiert und fließend ausdrücken.
1.3 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> - selbstständig komplexe literarische und nicht-literarische Texte erschliessen, analysieren und einordnen (Textsortenzugehörigkeit). - über eine Vielzahl von Themen pointierte, facettenreiche und klar strukturierte Texte schreiben sowie Argumente und Gegenargumente zu einem bestimmten Problem schriftlich darlegen.

2. Hispanische Kultur	Die Schülerinnen und Schüler können
2.1 Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - komplexe literarische Originaltexte (Prosa, Drama, Lyrik) aus Spanien und Lateinamerika aus verschiedenen Epochen verstehen und anhand derer die spanischsprachige Geistes- und Literaturgeschichte charakterisieren. - Literarische Texte auf der Basis literaturwissenschaftlicher Interpretationsmethoden deuten. - historisch-soziale Hintergründe und biographische Informationen über den Autor / die Autorin zur Textanalyse beziehen. - ihre eigenständige Auseinandersetzung mit der Lektüre mündlich und schriftlich darlegen. - literarische Werke auf spezifische Fragestellungen hin miteinander vergleichen
2.2 Film	<ul style="list-style-type: none"> - Filme anhand filmsprachlicher Kriterien (z.B. Handlungsablauf, Figurenkonstellationen, Struktur, Musik, Kameraführung, Perspektive, Licht) analysieren und interpretieren. - Literaturverfilmungen mit dem literarischen Original vergleichen, Unterschiede beschreiben und die filmische Umsetzung kritisch beurteilen.
2.3 Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene zentrale soziokulturelle, historische, politische, geographische und wirtschaftliche Phänomene und Gegebenheiten der hispanischen Welt beschreiben und analysieren. - unterschiedliche gesellschaftliche Grundstrukturen und Wertvorstellungen sowie aktuelle Strömungen in der spanischsprachigen Welt verstehen.

6/6

Spanisch als Freifach

Unterrichtsziele

Der Freikurs Spanisch kann ab dem 2. Semester in der 1. Klasse belegt werden. Im 1. Semester finden jeweils 2 Lektionen pro Woche statt, ab dem 2. Semester jeweils 1 oder 2 Lektionen, je nach Grösse der Klasse.

Der Fokus im Freikurs Spanisch liegt auf dem Erlernen der Strukturen und des Wortschatzes der gesprochenen und geschriebenen Sprache, die es erlauben, an Gesprächen teilzunehmen und Texte zu verstehen und zu schreiben. Auch werden einfache Kurzgeschichten und Lektüre behandelt. Dabei handelt es sich mehrheitlich um adaptierte Lektüre, jedoch können in der 4. Klasse auch Comics oder kürzere Geschichten in Originalsprache gelesen werden. Die hispanische Kultur fliesst im Unterricht mit ein, bildet jedoch keinen Schwerpunkt. Die Lerngebiete, welche im Freikurs abgedeckt werden, sind im Wesentlichen dieselben wie die unter 2. Klasse beschriebenen.

Unterrichtsorganisation

Der Freikurs stützt sich wie das Schwerpunktfach auf das Lehrbuch «A tope» und wird durch zusätzliches Material ergänzt.